

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2024“



Herman-Nohl-Schule

Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Schüler unterstützen Obdachlose

Im Rahmen des humanitären Projekts haben die Pflegeassistentinnen Klassen entschieden, die Obdachlosen in Hildesheim zu unterstützen. Wir sind zwei Klassen die eine zweijährige Ausbildung zur PflegeassistentInnen absolvieren. Im Unterricht setzten sich die Schüler und Schülerinnen mit dem Thema Obdachlosigkeit- Ein Leben ohne ein Zuhause auseinander.

Ursachen und Gründe von Obdachlosigkeit in Deutschland wurden erarbeitet und analysiert. Ein zu Hause und warme Mahlzeiten, sowie warme Kleidung ist für die meisten Menschen selbstverständlich. Die Schüler und Schülerinnen recherchierten welche Hilfen können die Obdachlosen in Hildesheim bekommen und welche Organisation könnten sie unterstützen.

Mit der Diakonie und der Einrichtung „Zum guten Hirten“ haben wir eine Zusammenarbeit herstellen können. Schüler und Schülerinnen haben selbstständig Kontakt aufgenommen und so konnte gezielt das humanitäre Projekt starten.

Um möglichst viele Schüler und Schülerinnen und Lehrer und Lehrerinnen zu erreichen, wurden Plakate und Flyer erstellt und in der Schule verteilt. Es wurde in der Schule eine Sammelstelle eingerichtet und es wurden teilweise noch neuwertige Kleider und Schuhe gespendet. Auch für Hundehalter gab es einige Spenden.

So konnten wir am 3 Mai 2024 eine bunte Palette übergeben. Sie haben sich sehr gefreut, da es nicht nur warme Kleidung, sondern es Männer- und Frauenkleidung für alle Jahreszeiten, Schuhe und Hundezubehör geworden sind.

Uns hat das Projekt viel Freude gemacht, dass Planspiel und die Unterstützung für die Obdachlosen. Wir hoffen in der Zukunft im nächsten Schuljahr wieder dabei zu sein.

**Schüler
unterstützen
Obdachlose**